

Zitate zum Thema „Liebe“

<p>„Ama, et fac quod vis“ Übersetzt: „Liebe, und dann tu, was Du willst“. Augustinus (354-430), Bischof u. Kirchenlehrer</p>	<p>„Furcht ist nicht in der Liebe“ 1. Joh 4,17</p>
<p>„Was tun Sie“, wurde Herr K. gefragt, „wenn Sie einen Menschen lieben?“ „Ich mache einen Entwurf von ihm“, sagte Herr K., „und Sorge, dass er ihm ähnlich wird.“ „Wer? Der Entwurf?“ „Nein“, sagte Herr K., „der Mensch.“ Bertolt Brecht (1898-1956), dt. Dramatiker u. Dichter</p>	<p>„Den Sinn erhält das Leben einzig durch die Liebe. Das heißt: Je mehr wir zu lieben und uns hinzugeben fähig sind, desto sinnvoller wird unser Leben.“ Hermann Hesse (1877-1962), dt. Dichter, 1946 Literatur-Nobelpreis</p>
<p>„Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott, und Gott in ihm.“ 1. Joh 4,16</p>	<p>„Der Mensch ist nicht nach dem zu beurteilen, was er weiß, sondern nach dem, was er liebt.“ Augustinus (354-430), Bischof u. Kirchenlehrer</p>
<p>„Die wirkliche Liebe beginnt, wo keine Gegengabe mehr erwartet wird.“ Antoine de Saint-Exupéry (1900-1944), französischer Flieger und Schriftsteller</p>	<p>„Einen Menschen zu lieben heißt, ihn so zu sehen, wie Gott ihn gemeint hat.“ Fjodor Michailowitsch Dostojewski (1821-1881), russischer Schriftsteller</p>
<p>„Glück ist Liebe, nichts anderes. Wer lieben kann, ist glücklich.“ Hermann Hesse (1877-1962), dt. Dichter, 1946 Literatur-Nobelpreis</p>	<p>„Das, was wir aus Liebe tun, tun wir im höchsten Grade freiwillig.“ Thomas von Aquin (1225-1274), italienischer Theologe</p>